

Informationsblatt MIA

08.02.07

1. Scheinvergabe

- a. Bis Ende nächster Woche wollen wir alle Ergebnisse aus Übungen und Klausur ausgewertet haben, so dass ab Montag, den 19.2.07, die Scheine im Prüfungssekretariat abgeholt werden können. Auf der Homepage T (Tappe) wird vermerkt, wenn die Scheine im Prüfungssekretariat bereitgestellt worden sind. Sie können natürlich auch später abgeholt werden.
- b. Die Kriterien sind nach wie vor: 60% Testatpunkte und die Klausuren bestanden. Ein Ausgleich unter den Klausuren ist möglich. Grenzfälle werden von uns von Fall zu Fall untersucht und entschieden.
- c. Auch eine Nachholklausur im Sommersemester 2007 ist nicht ausgeschlossen, allerdings möchten wir gerne ohne auskommen.

2. Grenzfälle

- a. Wenn Ihnen Klausurpunkte fehlen, ist zu empfehlen, die Korrektur gründlich nachzuarbeiten, um zu sehen und uns gegenüber dann zu vertreten, dass Sie im einzelnen eine bessere Bewertung verdienen könnten. Prüfen Sie bitte auch, ob die Punkte richtig zusammengezählt wurden. Wo und wann Sie sich darüber erkundigen und verhandeln können (nicht vor 19.2.), wird auf der Homepage T bekannt gegeben.
- b. Das gilt auch für die Fälle, wo die Kriterien aus Ihrer Sicht erfüllt sind, aber bisher kein Schein ausgestellt wurde. Ganz sicher haben wir einige Fehler und so manche Lücke in der Datenbank.
- c. Wenn Testatpunkte fehlen sollten, siehe 3.

3. Ferienblatt

- a. Wenn Ihnen Testatpunkte fehlen, können Sie diese noch erwerben durch Bearbeitung des Ferienblattes, das Anfang nächster Woche auf der Homepage T erscheinen wird (Abgabe Ende Februar). Alle 10 Aufgaben können bearbeitet werden, wenn Sie das nötig haben. Auf diese Weise können Sie mehr als 4 Blätter ausgleichen.
- b. Wir sind bereit, auch weitere eingereichte Lösungen korrigieren zu lassen, auch wenn Sie keine Testatpunkte benötigen. Das geht allerdings nur, wenn wir das auch noch finanzieren können. Darüber wissen wir erst in der nächsten Woche Bescheid, es wird auf der Homepage T bekannt gegeben.

4. Musterlösungen

- a. Bis zu 10 ausgewählte Übungsaufgaben aus dem Übungsbetrieb des letzten Semesters werden ausführlich bearbeitet unter Einbeziehung von Varianten der Lösungswege und gegebenenfalls auch Erläuterung von verwandten Aufgabe.
- b. Vorschläge sind willkommen (bis Mitte nächster Woche).
- c. Diese Lösungen werden im Laufe der vorlesungsfreien Zeit (Zielvorstellung: Ende Februar) auf der Homepage T erscheinen.

5. Ferienkurs

- a. Als Termine für 3 Kurse mit je 20 Teilnehmern sind vorgesehen:
 - i. Kurs 1 05.03.07 – 09.03.07
 - ii. Kurs 2 19.03.07 – 23.03.07
 - iii. Kurs 3 02.04.07– 05.04.07 + 06.04.07? (30.03.07)?
- b. Interessenten können sich ab sofort anmelden per Mail bei M. Schottenloher.

- c. Es wird im Laufe des Februars ein Programm für die Themen und für den Ablauf der Tutorien an die Teilnehmer versendet. Das Programm wird außerdem auf der Homepage S (Schottenloher) zu finden sein.
- d. Der Ablauf in der Kurswoche ist wie folgt geplant:
 - i. Morgens 3 Stunden (10-13 Uhr) Vorträge und Diskussionen
 - ii. Nachmittags 3 Stunden (14-17 Uhr) Präsenzaufgaben und Vertiefung
- e. Täglich finden in der Regel 2 kurze Impulsvorträge (ca. 30 Minuten) statt, z.B. am Vormittag, dazu werden also insgesamt 10-12 Themen an die Teilnehmer verteilt, je 2 der Teilnehmer bereiten sich auf ein Thema vor. Typische Themen: ‚Reihenkonvergenz‘ oder ‚Bedeutung des Zwischenwertsatzes‘
- f. Die Impulsvorträge werden von den zwei Teilnehmern gehalten, die sich vorbereitet haben, gegebenenfalls mit (auch sehr starker) Unterstützung der Tutoren, und sollen neben einer Wiederholung des Stoffes vor allem zu Diskussionen anregen.
- g. Sie als Teilnehmer sollen den Inhalt und die Durchführung der Kurse mitbestimmen, zum Beispiel wie ausführlich die Darstellungen vor allem der Aufgaben sein sollen, ob mehr Wert auf neue Präsenzaufgaben oder eher alte Aufgaben aus dem Übungsbetrieb behandelt werden etc.
- h. Auch Abweichungen von den hier genannten Vorschlägen zum Ablauf können Sie veranlassen.
- i. Sehr empfehlenswert ist, dass Sie sich aktiv einschalten, durch die Vorträge, aber auch durch Erarbeitung der Übungsaufgaben an der Tafel, dabei lernen Sie am meisten! Eine Vorbereitung, jetzt unter Einbezug von Lehrbüchern, ist deshalb sehr sinnvoll.
- j. Es ist vorgesehen, aber noch nicht sicher, dass 2 Tutoren pro Gruppe die Betreuung übernehmen.
- k. Zu den Ferienkursen können Sie sich ab sofort anmelden (mit einer Angabe, welchen Termin Sie vorziehen, wenn Sie das für erforderlich halten). Sehr angenehm für die Organisation ist natürlich, wenn Sie keine Präferenz angeben, dann ist es leichter eine Gleichverteilung herbeizuführen. Wenn erforderlich werden wir die Einteilung nach Eingang der Anmeldung vornehmen. Die Gruppengröße von 20 Teilnehmern wollen wir nach Möglichkeit nicht überschreiten.
- l. Weitere Informationen zu den Ferienkursen (zum Beispiel Hörsaal – vermutlich 252 oder 251, oder E 27), Terminänderungen, Korrekturen, etc. finden Sie auf der Homepage S.

6. Proseminar

- a. Anmeldungen ab sofort per Mail bei M. Schottenloher, die Veranstaltung findet im Sommersemester jeweils am Dienstag 14 – 16 Uhr statt. Eine Kurzbeschreibung steht im kommentierten Vorlesungsverzeichnis.
- b. Ein Programm mit der Beschreibung der Themen und der Zuteilung wird bis Anfang März an die Teilnehmer verschickt, und wird auch auf der Homepage erscheinen.

37 → 42

Viel Spaß und viel Erfolg!

Martin Schottenloher